

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| EINLEITUNG | 32 |
| INBETRIEBNAHME | 33 |
| AUSPACKEN | 33 |
| MONTAGE DES TRANSPORTWAGENS | 33 |
| ELEKTROANSCHLUSS | 34 |
| EINSETZEN DES ROBOTERS INS WASSER | 34 |
| EINSCHALTEN - BETRIEB | 35 |
| RATSCHLÄGE ZUM BETRIEB | 35 |

| | |
|---|-----------|
| REINIGUNG UND WARTUNG | 36 |
| REINIGUNG DES FILTERBEUTELS | 36 |
| REINIGUNG UND AUFBEWAHRUNG DES ROBOTERS | 37 |
| AUSWECHSELN DER BÜRSTEN | 37 |

| | |
|----------------------------------|-----------|
| ANPASSUNG DER BESCHWERUNG | 38 |
| BEI PROBLEMEN... | 38 |
| IHRE SICHERHEIT | 39 |
| KONFORMITÄT | 39 |

IHRE GARANTIE

40

Sehr geehrter ZODIAC- Kunde,

Sie haben sich für INDIGO™ von ZODIAC entschieden, wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen. Dieses Gerät wurde mit größter Sorgfalt entwickelt, hergestellt und geprüft, damit es zu Ihrer vollen Zufriedenheit funktioniert.

Bevor Sie es in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte aufmerksam diese Gebrauchsanleitung. Sie finden darin alle erforderlichen Informationen, damit Ihr INDIGO™ gefahrlos und sicher funktioniert und Ihnen beste Dienste leistet.

Bezüglich aller weiteren Informationen zum Einsatz und zur Pflege Ihres Roboters können Sie sich vertrauensvoll an Ihren Vertragshändler wenden, er ist der Fachmann für Schwimmbäder.

Bei ihm finden Sie auch Ersatzteile sowie einen qualifizierten Kundendienst.

Entsorgung Des Produktes Umweltschutz:

In Übereinstimmung mit der EEAG-Richtlinie – 2002/96/EG (Entsorgung von Elektro- und Elektronikabfällen) müssen Elektro- und Elektronik-Altgeräte vom normalen Hausmüll getrennt entsorgt werden, um die Wiederverwendung, das Recycling und andere Arten der Wiedergewinnung zu fördern sowie die zu vernichtende Abfallmenge zu beschränken und somit gleichzeitig die Mülldeponien zu reduzieren. **Beachten Sie bitte die lokalen Vorschriften für die Entsorgung von Abfällen, wenn Sie sich von diesem Gerät trennen möchten. Werfen Sie es nicht in die Natur, sondern geben Sie es bei einer speziellen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikabfälle ab und/oder informieren Sie sich bei Ihrem Händler beim Kauf eines neuen Produktes.**



AUSPACKEN

In der Verpackung muss Folgendes enthalten sein:

- der Roboter Indigo™ ; der Transportwagen (zum Zusammenbauen) ; der Schaltkasten; ein Beutel mit Bedienungsanleitung und Garantieschein.

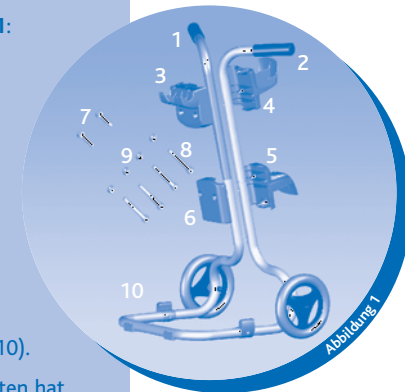
Zum Auspacken der Ausrüstungsteile wie folgt vorgehen:

- Nehmen Sie die auf dem Roboter befindliche Schachtel ab: Sie enthält den Schaltkasten.
- Entnehmen Sie alle Bauteile des Transportwagens - **Abbildung 1**:
- 2 obere Rohre: rechts (1) und links (2),
- 1 Haken für den Schaltkasten (3),
- 2 Kabelhaken: oben (4) und unten (5),
- 1 Einrasthaube (6)

und einen Beutel mit Schrauben, der Folgendes enthält:

- 2 Spezialschrauben für Plastik (7),
- 4 lange Schrauben (8),
- 4 Muttern (9)
- und einen Schraubenschlüssel.
- Entnehmen Sie schließlich den Unterteil des Transportwagens (10).

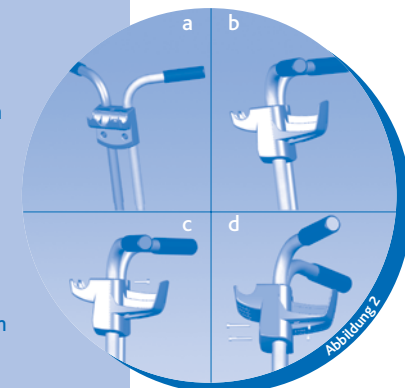
Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät keine Transportschäden erlitten hat (Stoß-/Schlageinwirkung, zerbrochene Teile usw.). Zögern Sie nicht, sich vor der Inbetriebnahme des Roboters an Ihren Händler zu wenden, falls Sie die geringste Anomalie feststellen sollten.



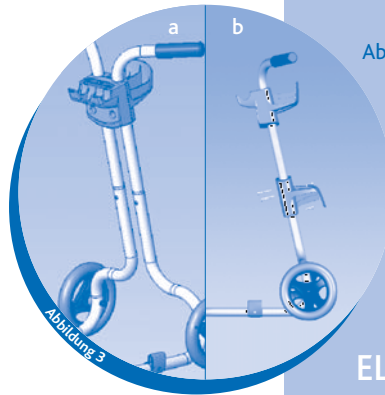
MONTAGE DES TRANSPORTWAGENS

Montage des Oberteils des Transportwagens - **Abbildung 2**

- Positionieren Sie die oberen Rohre (1) und (2) auf dem Haken des Schaltkastens (3),
- und setzen Sie dann den Kabelhaken (4) auf - die Rohre müssen zur Seite des Kabelhakens zeigen.
- Führen Sie die Schraube (7) oben in den Kabelhaken ein, und ziehen Sie sie mittels des Schraubenschlüssels fest
- Führen Sie die langen Schrauben (8) in den Haken des Schaltkastens ein, während Sie die Muttern (9) in dem Kabelhaken halten, und ziehen Sie sie fest.



INBETRIEBNAHME



Abschießender Zusammenbau - **Abbildung 3**

- a) • Setzen Sie das soeben zusammengebaute Oberteil auf das Unterteil des Transportwagens (10)
- b) • Positionieren Sie den Kabelhaken (5) und seine Haube (6) auf den Zusammenbau
 - Führen Sie die Schraube (7) unten in den Kabelhaken ein, und ziehen Sie sie mittels des Schraubenschlüssels fest.
 - Führen Sie 2 lange Schrauben (8) in die Einrasthaube ein, während Sie die Muttern (9) in der Einrasthaube halten, und ziehen Sie sie fest.

ELEKTROANSCHLUSS

Gehen Sie zu Ihrer Sicherheit und zum einwandfreien Betrieb des INDIGO™ in folgenden Arbeitsschritten vor:

- Montieren Sie den Schaltkasten in einem Abstand von mindestens 3,5 Metern zum Beckenrand und schützen Sie ihn vor direkter Sonneneinstrahlung. Er kann auf dem Boden aufgestellt oder am Transportwagen eingehängt werden, wie in **Abbildung 6** gezeigt.
- Schließen Sie das Kabel des Roboters an den Schaltkasten an und verriegeln Sie den Stecker. **Abbildung 4**
- Schließen Sie den Schaltkasten nur an eine Steckdose an, die durch eine Fehlerstromschutzeinrichtung (Fi) mit einem Reststrom von maximal 30 mA gesichert ist (ziehen Sie im Zweifelsfall Ihren Elektroinstallateur zu Rate).

SEHR WICHTIG!

Wenn Sie Ihren Schwimmbeckenreiniger über ein Verlängerungskabel ans Stromnetz anschließen, so achten Sie bitte darauf, dass zwischen Schaltkasten und Schwimmbeckenrand ein Mindestabstand von 3,5 m eingehalten wird.

EINSETZEN DES ROBOTERS

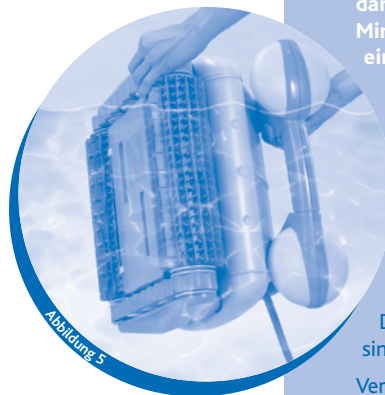
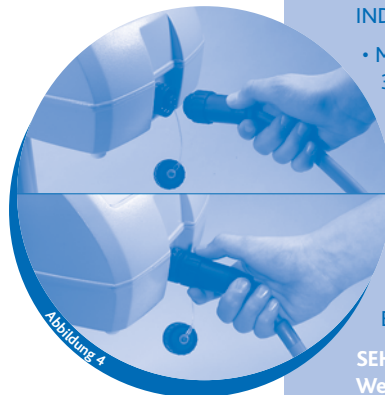
WICHTIG:

Verboten Sie das Baden, wenn der Roboter sich im Schwimmbecken befindet.

Setzen Sie den Roboter ins Wasser und entlüften Sie ihn, indem Sie ihn falls nötig umdrehen. **Abbildung 5**

Der Roboter muss unbedingt von allein auf den Beckenboden sinken.

Verteilen Sie das Kabel auf das Becken.



INBETRIEBNAHME

EINSCHALTEN - BETRIEB

Zum Start des Roboters müssen Sie auf dem Schaltkasten das auszuführende Reinigungsprogramm wählen:

- Perfekt-Reinigung zur besonders gründlichen Reinigung Ihres Beckens und der Wasserlinie,
- Turbo-Reinigung zur schnellen Reinigung eines gering verschmutzten Schwimmbeckens.

Starten Sie den Roboter INDIGO™ durch Drücken auf die Programmtaste (Perfekt oder Turbo). **Abbildung 6**. Der Roboter startet nach einigen Sekunden. Die Kontrollanzeige für das gewählte Programm leuchtet auf.

Drücken Sie auf die Taste OFF, falls Sie den Roboter während des Reinigungsprogramms abschalten möchten. **Abbildung 7**. Sie müssen einige Sekunden warten, bevor Sie ein neues Programm starten können.

Sie können während des Betriebs des Roboters jederzeit das Reinigungsprogramm wechseln. Hierzu genügt ein Druck auf die entsprechende Taste des anderen Programms (PERFEKT oder TURBO).

HINWEIS:

Falls Sie auf die Taste des laufenden Programms drücken, bleibt ihre Betätigung wirkungslos.

Der Roboter schaltet am Ende des Reinigungsprogramms ab. Die Kontrollanzeige leuchtet weiter und zeigt an, dass der Schaltkasten noch unter Strom steht.

Drücken Sie auf die Taste OFF. **Abbildung 7**.

Ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose.

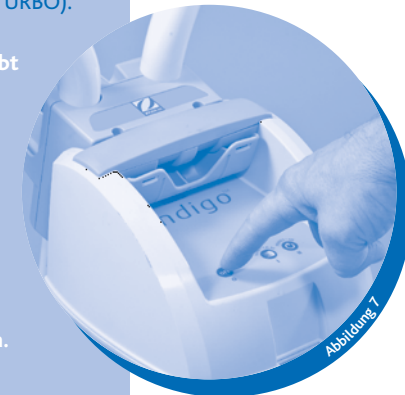
Ziehen Sie das Kabel vom Schaltkasten ab und rollen Sie es in großen Windungen.

WICHTIG: Warten Sie nach Ende des Reinigungsprogramms ca. 1/4 Stunde, bevor Sie den Roboter aus dem Wasser nehmen.

RATSCHLÄGE ZUM BETRIEB

Benutzen Sie den Reinigungsroboter sooft wie möglich. So können Sie Ihr sauberes Schwimmbecken voll genießen und der Filterbeutel verstopft nicht so schnell. Der Roboter muss in Beckenwasser folgender Qualität eingesetzt werden: Chlor < 2mg/l, pH-Wert zwischen 6,8 und 7,6, Temperatur zwischen 10°C und 35°C. Lassen Sie den Roboter nicht ständig im Wasser.

WICHTIG: Benutzen Sie den Roboter nicht, wenn Sie eine Stoßchlorung in Ihrem Schwimmbecken vornehmen!



REINIGEN DES FILTERBEUTELS

Wir empfehlen Ihnen den Filterbeutel nach jedem Schwimmbeckenreinigung zu säubern.

Vergewissern Sie sich, daß der Netzstecker aus der Steckdose herausgezogen oder das schwimmende Kabel vom Schaltkasten getrennt wurde.

Nehmen Sie den Roboter aus dem Wasser und legen Sie ihn an Land umgekehrt auf den Boden, um an die auf der Unterseite des Roboters befindliche Filterhalteplatte zu gelangen. **Abbildung 8.**

Öffnen Sie die 4 Schnappverschlüsse, welche die Platte halten. Ziehen Sie diese heraus, ohne sie umzudrehen, damit der Schmutz im Beutel bleibt. **Abbildung 9.**

Öffnen Sie die 2 Halteklammern aus Plastik, um den Beutel herauszunehmen. **Abbildung 10.**

Weiten Sie vorsichtig das Gummiband am Boden des Filters und lösen Sie ihn von der Filterhalteplatte. **Abbildung 11.**

Entleeren Sie den Beutel und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser oder gegebenenfalls mit leicht konzentrierter Seifenlauge. Spülen Sie ihn in diesem Fall gut aus und achten Sie darauf, ihn umzustülpen. Sie können ihn unter Beachtung der Anweisungen auf dem im Beutellinneren angebrachten Etikett in der Maschine waschen.

Spülen Sie auch die Filterhalteplatte und entfernen Sie gegebenenfalls unter den Ventilkappen klemmende Schmutzteilchen.

Setzen Sie den Filterbeutel wieder ein, wobei Sie den Knoten des Haltegummis in der Mitte der Breite des Filterhalters und die Beutelecken an den Winkeln der Metallstangen positionieren.

Das Zodiac-Etikett liegt dann längs der Stange. Setzen Sie die Halteklammern aus Plastik oben auf die Stangen auf.

Setzen Sie den Filterhalter wieder auf und lassen Sie ihn einrasten.

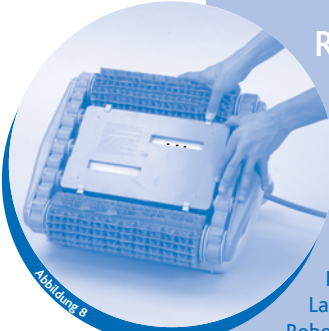


Abbildung 8

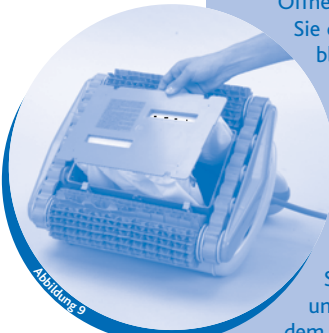


Abbildung 9



Abbildung 10



Abbildung 11

REINIGUNG UND AUFBEWAHRUNG DES ROBOTERS

Der Roboter muß regelmäßig mit klarem Wasser oder leicht konzentrierter Seifenlauge gereinigt werden, wobei der Gebrauch aller trichloräthylenhaltigen oder ähnlichen Lösungsmittel zu vermeiden ist. Den Roboter mit reichlich klarem Wasser abspülen.

Lassen Sie den Roboter nicht am Beckenrand in der prallen Sonne trocknen.

Für keines der äußeren, dem Benutzer zugänglichen mechanischen Bauteile ist eine Schmierung erforderlich.

Der Roboter muss auf dem hierzu vorgesehenen Transportwagen aufbewahrt werden, damit die Schaumstoffbürsten nicht zerdrückt werden und der Roboter schnell trocknet.

AUSWECHSELN DER BÜRSTEN

Der Roboter ist mit SEBS-Lamellenbürsten ausgerüstet.

Die Lamellenbürsten sind mit Verschleiss-Indikatoren ausgestattet.

Damit ihr Schwimmbadreiniger immer effizient bleibt, müssen Sie die Bürsten austauschen, sobald einer der Verschleiss-Indikatoren erreicht wird (auch wenn die Lamellen nicht gleichmäßig abgenutzt sind). **Abbildung 12.** Zur Ausführung dieser Arbeit wie folgt vorgehen:

- Drehen Sie den Roboter um
- Nehmen Sie die Laschen aus den Schlitzern der ersten Bürste.
- Entfernen Sie die verschlissene Bürste
- Setzen Sie die neue Bürste ein, indem Sie den Teil ohne Lamellen um den Bürstenhalter einführen. **Abbildung 13.**
- Stecken Sie jede Lasche in ihre Aussparung ein und ziehen sie vorsichtig an den Laschen, um ihre Wulst auf die andere Seite des Schlitzes zu bringen. **Abbildung 14.**
- Die Laschen mit einer Schere abschneiden, so dass sie mit den Lamellen abschließen. **Abbildung 14.**
- Diese Arbeiten für die zweite Bürste wiederholen.

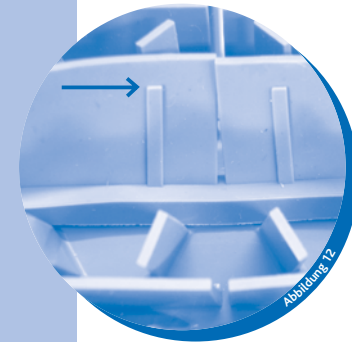


Abbildung 12



Abbildung 13



Abbildung 14



Abbildung 15

Eine Anpassung der Beschwerung des Roboters ist gegebenenfalls nötig, um die Wirksamkeit zu verbessern:

- Der Roboter steigt zu hoch (bis zur Wasseroberfläche) und füllt sich dabei mit Luft: Fügen Sie ein oder mehrere Ballaststücke an der Einbauposition 3 hinzu.
- Der Roboter fährt nicht die Beckenwände hoch: Entfernen Sie ein oder mehrere Ballaststücke.
- Probleme mit Flächendeckungsgrad: Verschieben Sie das Ballaststück von der Einbauposition 5 auf 3.

Sie schaffen sich Zugang zum Ballaststück, indem Sie das Schutzgitter des Motors entfernen:

- Drehen Sie den Roboter behutsam um
 - Entfernen Sie die Filterhalteplatte. **Abbildung 16.**
 - Entfernen Sie das Schutzgitter des Gehäuses. **Abbildung 17.**
 - Passen Sie die Beschwerung an. **Abbildung 18.**
 - Setzen Sie das Schutzgitter und die Filterhalteplatte wieder auf
- Tauchen Sie den Roboter ins Wasser ein und machen Sie einen Test. **Achtung: Vergewissern Sie sich, dass der Filtersack sauber ist, bevor Sie mit dem Test beginnen.**

BEI PROBLEMEN...

Der Roboter liegt nicht richtig am Beckenboden an

Es ist noch Luft im Gerätekörper. Wiederholen Sie die Arbeiten zum Einsetzen und beachten Sie hierbei Punkt für Punkt die in Abschnitt "Einsetzen des Roboters ins Wasser" beschriebenen Schritte.

Drehen Sie den Roboter richtig um und halten Sie ihn dabei unter Wasser, damit die im Gerätekörper befindliche Luft entweicht.

Der Roboter fährt nicht oder nicht mehr an den Beckenwänden hoch

Hierfür kann es 3 Gründe geben:

- Der Filterbeutel ist voll oder verschmutzt: es genügt, ihn zu reinigen.
- Falsche Beschwerung. Teil : ANPASSUNG DER BESCHWERUNG.
- Obwohl das Wasser klar aussieht, befinden sich winzige, mit bloßem Auge nicht erkennbare Algen im Schwimmbecken, die an den Beckenwänden einen glatten Belag bilden und den Roboter am Hochfahren hindern. Führen Sie in diesem Fall eine Stoßchlorung durch und senken Sie den pH-Wert leicht. Nehmen Sie während der Stoßchlorung den Roboter aus dem Wasser.

Beim Starten führt der Roboter keinerlei Bewegung aus

Überprüfen Sie, ob die Steckdose, an die der Schaltkasten angeschlossen ist, auch wirklich mit Spannung versorgt wird.

Überprüfen Sie, ob Sie auch wirklich das Perfekt- oder Turbo-Reinigungsprogramm gestartet haben. Wenden Sie sich bei anhaltender Störung an Ihren Vertragshändler.

Dieser INDIGO™ wurde unter Einhaltung strengster Normen hergestellt. Damit Sie das Gerät ohne jede Gefährdung betreiben können, halten Sie bitte folgende Sicherheitsanweisungen ein:

- Schließen Sie den Schaltkasten nur an eine Steckdose mit Schutz gegen Differenzstrom mit einer Maximalwertbegrenzung auf 30 mA an.
- Achten Sie darauf, dass die Steckdose immer leicht zugänglich ist.
- Der Schaltkasten darf nicht in einem überschwemmungsgefährdeten Bereich installiert werden.
- Halten Sie mit dem Schaltkasten einen Abstand von mindestens 3,5 Meter zum Beckenrand, setzen Sie den Schaltkasten keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Sorgen Sie dafür, dass niemand im Schwimmbecken badet, solange der Roboter sich im Becken befindet. Wenn der Schaltkasten in das Schwimmbecken fallen sollte, ziehen Sie unbedingt das Stromkabel ab, bevor Sie den Schaltkasten aus dem Wasser bergen.
- Um jedes Risiko eines elektrischen Schlages zu vermeiden, öffnen Sie niemals den Schaltkasten. Ziehen Sie einen qualifizierten Techniker hinzu.
- Versuchen Sie niemals, das Netzkabel zu reparieren. Setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung und lassen Sie ein eventuell auszuwechselndes Teil von diesem gegen ein Original-Ersatzteil auswechseln, um jede Gefahr zu vermeiden.
- Das Gerät niemals in Ihrem Schwimmbecken benutzen, wenn die Wassertemperatur über 35°C liegt.

KONFORMITÄT

Dieses Gerät wurde unter Einhaltung folgender Normen entwickelt und gebaut:

- **NF EN 50 081-1 Juni 1992**
Elektromagnetische Verträglichkeit - Fachgrundnorm Störaussendung. Teil I: Wohngebäude, Geschäftsräume, Leichtindustriestätten.
- **NF EN 50 082-1 Juni 1992**
Elektromagnetische Verträglichkeit - Fachgrundnorm Störfestigkeit. Teil I: Wohngebäude, Geschäftsräume, Leichtindustriestätten.
- **NF EN 60 335-2-41 Ausg. 96 + Zusatz A1 Ausg. 2001**
Sicherheit von elektrischen Haushaltsgeräten und gleichartigen Geräten. Teil II: Besondere Bestimmungen für Pumpen.

Zusatzvermerk zur CE - Kennzeichnung:

Der Reinigungsroboter für Schwimmbecken INDIGO™ erfüllt folgende Richtlinien:

- E.M.V. 89/336/EG und 92/31/EG,
• Niederspannung 73/23/EG.
Denen er entspricht.

Das Erzeugnis wurde unter normalen Betriebsbedingungen getestet.

IHRE GARANTIE

Diese Garantiebedingungen entsprechen den am Tag des Drucks in Frankreich geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Garantiebedingungen

Wir garantieren, daß alle Geräte technisch einwandfrei sind, keine Material- oder Fabrikationsfehler aufweisen und zum Zeitpunkt ihrer Vermarktung dem aktuellen Stand der Technik und allen geltenden fachlichen Regeln entsprechen. Später an unseren Erzeugnissen vorgenommene Veränderungen (Verbesserungen oder Veränderungen im Rahmen der technischen Weiterentwicklung des Produktes) geben kein Anrecht auf Arbeiten durch uns.

Die Garantie beschränkt sich entweder auf die Reparatur oder den Ersatz des Gerätes, sofern ein Mangel anerkannt wird. Die Entscheidung über die Art der Garantieleristung liegt in unserem Ermessen, wobei der Betrag für sie keinesfalls über dem unmittelbar erlittenen Schaden liegen und sie keine übermäßigen Kosten für den Händler oder Hersteller verursachen kann.

Die Garantie erlischt völlig rechtmäßig, falls an dem Gerät Arbeiten durch nicht unserem Werk angehörende Dritte oder durch nicht von uns zugelassene Reparateure vorgenommen worden oder an ihm Änderungen ohne unsere schriftliche Genehmigung erfolgt sind. Die Garantie erlischt ebenfalls völlig rechtmäßig bei Schäden aufgrund unsachgemäßer Bedienung durch Mißachtung der Bedienungsanleitung, die der Verpackung des Gerätes beiliegt.

Alle gesetzlichen Garantien entsprechend Artikel 1641 des französischen Zivilgesetzbuches (Code Civil) finden Anwendung. Jeder nach Abrassung der vorliegenden Garantie neu in Kraft tretende Text öffentlichen Rechts ist automatisch auf sie anwendbar, selbst wenn er Unterschiede zum vorliegenden Text beinhaltet.

VON DER GARANTIE AUSGESCHLOSSEN SIND:

- Gewöhnliche Abnutzung von Verschleißteilen wie Ketten, Bürsten, Riemen oder Filterbeutel.
- Elektrische Schäden durch Blitzschlag oder falsche elektrische Anschlüsse.
- Bruch durch Stoß- oder Schlagwirkung falsche Benutzung (Roboter, Zubehörteile einschließlich Kabel).
- Keinesfalls bewirkt eine im Rahmen der Garantie erfolgte Reparatur oder ein Auswechseln von Teilen eine Erneuerung oder Verlängerung der Garantiefrist für das Gerät.

Garantiefrist

Die Garantiefrist beträgt zwei Jahre ab dem Datum der auf den Namen des Erstbenutzers ausgestellten Rechnung.

Garantiegegenstand

Innerhalb der oben festgelegten Garantiefrist wird jedes defekte Teil vom Hersteller instandgesetzt oder durch ein neues bzw. ein funktionsfähiges Teil ersetzt.

Unter Vorbehalt gesetzlicher Bestimmungen des öffentlichen französischen Rechts, die nach dem Druck dieser Garantie Gültigkeit erhalten könnten, trägt der Benutzer die Kosten für Wegegeld und Arbeitszeit. Bei Rücksendung des Gerätes an unser Werk werden die Kosten für den Hin- und Rücktransport vom Benutzer getragen, während die Lohnkosten zu Lasten des Herstellers gehen.

Der Stillstand und der Nutzungsausfall des Gerätes im Fall der Reparatur geben kein Anrecht auf Schadensersatzansprüche. In jedem Fall gilt weiterhin die gesetzliche Garantie des Verkäufers gemäß Artikel 4 des frz. Erlasses Nr. 78-464 vom 24. März 1978.

Transportschäden

Das Risiko für den Transport der Geräte trägt stets der Benutzer. Es obliegt ihm, vor Annahme des gelieferten Gerätes dessen einwandfreien Zustand zu überprüfen.

Wir übernehmen diesbezüglich keinerlei Haftung.